Feuerwehr-Großübung am Geiger-Standort in Herzmanns Einsatz unter realen Bedingungen

Am Dienstagabend, 16. September 2025 wurde es ernst, zumindest im Rahmen einer groß angelegten Feuerwehrübung am Geiger-Standort in Herzmanns. Rund 120 Einsatzkräfte aus den Feuerwehren Martinszell, Hegge, Niedersonthofen und Waltenhofen probten unter realitätsnahen Bedingungen den Ernstfall bei der Geiger Gruppe.

Die Übung umfasste mehrere Szenarien: die Personensuche und -rettung in einem Bürogebäude, Evakuierungen über das Treppenhaus und das Dach sowie den Löschaufbau über Hydranten und ein nahegelegenes Gewässer. Die Einsatzkräfte wussten im Vorfeld nicht, was sie erwartet – um das Szenario so authentisch wie möglich zu gestalten.

„Die Feuerwehren sollen unsere Gebäude und das Gelände im Ernstfall genau kennen. Das kann im Einsatz wertvolle Zeit sparen und Leben retten“, erklärt Felix Geiger, Geschäftsführer Geiger Flächen und Liegenschaften.

„Wir freuen uns, dass wir mit dieser Übung einen Beitrag zur Sicherheit in der Region leisten und den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehren diese Übung an unserem Objekt ermöglichen konnten. Es ist für alle in der Region wichtig, dass Feuerwehren – insbesondere die freiwilligen – solche Gelegenheiten erhalten, um den Ernstfall zu üben. So profitieren alle Seiten.“

Die Organisation der Übung erfolgte durch die Geiger Flächen und Liegenschaften, nachdem die Freiwillige Feuerwehr Martinszell im Rahmen einer Evakuierungsübung im Frühjahr den Impuls für eine größere Maßnahme gegeben hatte.

Die Übung stärkte die enge Kooperation zwischen der Geiger Gruppe und der Gemeinde Waltenhofen.

Besonders erfreulich: Mitarbeitende der Geiger Gruppe meldeten sich freiwillig und stellten sich als „Verletzte“ beziehungsweise zu rettende Personen zur Verfügung. Im Anschluss gab es für alle Beteiligten eine kleine Brotzeit – als Dankeschön für den Einsatz.

Bildrechte: Geiger Gruppe

Über die Geiger Gruppe:

Seit ihrer Firmengründung im Jahr 1923 hat sich die Geiger Gruppe mit Hauptsitz in Oberstdorf (Allgäu) zu einem vielseitigen Firmenverbund mit rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie circa 100 Standorten im deutschen und europäischen Raum entwickelt. Ihre Leistungsbereiche basieren dabei auf dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft, das heißt: Geiger gestaltet und baut, erhält und saniert, bereitet auf und recycelt, ganz im Sinne eines möglichst geschlossenen Kreislaufs. Da noch nicht überall eine Wiederverwertung möglich ist, gewinnt und entsorgt Geiger auch – dies jedoch mit größter Zuverlässigkeit und einem hohen Verantwortungsbewusstsein. All diese Leistungen bietet die Geiger Gruppe zahlreichen Kunden aus den Bereichen Infrastruktur, Immobilien und Umwelt aus einer Hand. Ungeachtet ihrer Größe und einem Jahresumsatz von rund 850 Millionen Euro ist die Geiger Gruppe ihrer Unternehmensphilosophie „langfristig eigenständig erfolgreich sein“ bis heute treu geblieben. Inzwischen wird das traditionsbewusste, mittelständische Familienunternehmen erfolgreich in vierter Generation geführt.

Pressekontakt: Geiger Pressestelle | E-Mail: presse@geigergruppe.de
Geiger Gruppe | Herzmanns 10 | 87448 Waltenhofen | Telefon: +49 8322 18-171